

Arno Brauckmann
Pflegedienstleiter
Stiftung Evangelisches
Alten- und Pflegeheim Gemünd

GenderMedAC: Arbeitszeitmodelle in der Pflege – flexible Arbeitszeiten zwischen Individualität, Teamgeist und Gesundheitsförderung

Pflegeforum, am 06.07.2013 im Tivoli Aachen 2013

-
- Insgesamt **220 Mitarbeitende** und 30 **Ehrenamtliche**
 - **Stationäre Altenpflege** und **Kurzzeitpflege** in Gemünd mit insgesamt 93 Plätzen,
 - darin ein Fachbereich **Gerontopsychiatrie**
 - **Pflegewohnhaus** in Kall mit 20 Plätzen
 - **Mobile Pflege** mit ca. 180 Kunden
 - Büros für **Pflegeberatung** in Kall und Hellenthal
 - **Essen auf Rädern** mit tgl. ca. 250 Mahlzeiten
 - **Betreutes Wohnen** in Gemünd und Kall mit 65 Einheiten
 - **Tagesbetreuung** ambulant und teilstationär
 - **Haushaltshilfe, Wohnungsreinigung** und **Gartenpflege**
 - **Gebäudemanagement** und **Verwaltungsarbeiten**

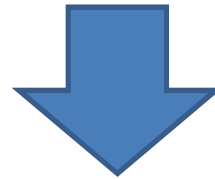


Bisherige Projekte zur Wertschätzung und Mitarbeiterzufriedenheit

- **Pia** (Pflege-Innovationen in der Gesundheitsregion Aachen)
- **PflegeWert** (Wertschätzung erkennen – fördern – erleben)
 - Wertschätzendes Rückmeldemanagement
 - Pflege-Erfolgsbesprechung
 - Wertschätzende Mitarbeiter-Entwicklungsgespräche
 - Wertschätzendes Führen
 - Wertschätzendes Gesundheitsmanagement

- Projektvorstellung
- Bildung Lenkungsreis
- Fragebogenaktion (100% Beteiligung)
- Auswertung der Fragebögen
- Vorstellung der Ergebnisse

Aus der Analyse ergaben sich **weitere Wünsche** zur Arbeitszeit.



Weshalb eine **genauere Auswertung** der Arbeitszeit **notwendig** wurde.

Hierbei wurden folgende Punkte besonders beachtet:

- Mitarbeiterschutz &
- Ängste der Mitarbeitenden

Entwicklung von Arbeitszeitmodellen:

Berücksichtigung von:

- Ergebnisse der Mitarbeiterbefragung
- Arbeitszeitanalyse
- Strukturelle Rahmenbedingungen
- Gesetzliche Rahmenbedingungen

Iteratives Vorgehen (Testen – Besprechen – bei Bedarf ändern) & **Sammeln** weiterer **Ideen**

Was fiel schon auf:

- 5 Tage/Woche bei Vollzeit = mehr Tage bei Teilzeit
- Grenzen durch strukturelle und gesetzliche Rahmenbedingungen
- Lernen und Ausprobieren beim überschreiten und verändern von bekannten Grenzen und Strukturen (Das war schon immer so)
- Ein verändern der Schichten, heißt nicht schneller arbeiten, sondern nur anders strukturiert arbeiten



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

Kontakt:

Claudia Bessin

MA&T Sell & Partner GmbH

claudia.bessin@mat-gmbh.de



Arno Brauckmann

Stiftung Eva

pdl@eva-gepflegt.de

